

# *Unter Druck geraten*

Von Angela Dähling

Eine Kinder-Reha neben einer der stauintensivsten Autobahnausfahrten Österreichs zu bauen, klingt nach einem Schildbürgerstreich. Trotzdem wurde das Projekt praktisch auf allen politischen Ebenen durchgewunken. Dass sich in Wiesing der öffentliche Widerstand gegen den Standort in Grenzen hielt, hat vor allem einen Grund: Angst, dadurch in der Gemeinde ein Problem zu bekommen. Die mediale Kritik aber wuchs und als sich dann noch Fritz Gurgiser kämpferisch zum Wohl der Kinder an der Sache festbiss, wurde der Druck offenbar zu groß. LH Günther Platters Worte, dass ein anderer Standort gesucht werden möge, sind längst überfällig. Zu lang wurde versucht, politisch das Ganze still zu durchtauchen. Genau so wird Politik zu einem unwürdigen Schauspiel. Mögen Platters Worten entsprechende Taten folgen.

